

Gemeinsame Pressemitteilung der DGOU, DGU und DGOOC

Windhagen und Bouillon stehen an der Spitze der deutschen Orthopäden und Unfallchirurgen

BERLIN, 3. Januar 2014. Professor Henning Windhagen (48), Ärztlicher Direktor der Orthopädischen Klinik der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) im Annastift, ist neuer Präsident der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU). Die stellvertretende Präsidentschaft der DGOU übernimmt Professor Bertil Bouillon (55), Direktor der Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Sporttraumatologie am Klinikum Köln-Merheim. Windhagen und Bouillon vertreten gemeinsam die Interessen von 10 000 Orthopäden und Unfallchirurgen.

Die DGOU-Mitgliederversammlung wählte Windhagen und Bouillon im Oktober 2013 für die Amtszeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2014 an die Spitze der DGOU.

Bouillon und Windhagen übernehmen zeitgleich ein weiteres Präsidentenamt. Windhagen ist Präsident der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie (DGOOC). Bouillon ist Präsident der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU). Auch hier beginnt die Amtszeit am 1. Januar 2014 und dauert jeweils ein Jahr. DGU und DGOOC sind die Trägergesellschaften der DGOU.

Im Zentrum von Windhagens und Bouillons Präsidentschaft steht die wissenschaftliche Gestaltung und Leitung des Deutschen Kongresses für Orthopädie und Unfallchirurgie (DKOU). Der Kongress steht unter dem Motto "Wissen schafft Vertrauen", findet vom 28. bis 31. Oktober 2014 in Berlin statt und zieht jährlich über 10 000 Fachbesucher aus dem In- und Ausland an.

Das Kongressmotto ist zugleich das Programm für das Fach Orthopädie und Unfallchirurgie in 2014. "Wir wollen Vertrauen schaffen, Verantwortung übernehmen und damit ein patientenorientiertes Handeln fördern", sagen unisono Windhagen und Bouillon.

Windhagen studierte von 1984 bis 1991 Humanmedizin an der Philipps-Universität Marburg. Es folgte ein Postdoctoral Fellowship an der Harvard-Universität in Boston mit abschließender Dissertation 1995. In seiner Assistenzarztzeit stationierte er u. a. in der Unfallchirurgie an der Berliner Humboldt-Universität, später in der Abteilung Orthopädie an der Medizinischen Hochschule Hannover. 2001 erfolgte seine Habilitation, 2006 dann die Berufung auf den Lehrstuhl für Orthopädie an der MHH. Neben seiner jetzigen Tätigkeit als Ärztlicher Direktor der Orthopädischen Klinik der MHH im Annastift ist er auch Ärztlicher Geschäftsführer des Diakoniekrankenhauses Annastift gGmbH und Leiter des Departments Rekonstruktive Orthopädie und Endoprothetik.

Bouillon studierte von 1976 bis 1982 Humanmedizin an der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt am Main. Nach Approbation und Promotion im Jahr 1982 und Wehrdienst als Schiffsarzt folgte seine Weiterbildung in Chirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie. 1988 absolvierte er ein Postdoctoral Fellowship an der McGill Universität in Montreal, das er mit einem Diplom in Epidemiologie und Biostatistik abschloss. 1998 folgten Habilitation und Venia Legendi. 2004 wurde Bouillon auf den Lehrstuhl für Unfallchirurgie/Orthopädie der Universität Witten/Herdecke berufen. Er leitet seit 2004 als Direktor die Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Sporttraumatologie und ist seit 2010 Stellvertretender Ärztlicher Direktor am Klinikum Köln-Merheim.



Die DGOU ist eine wissenschaftliche Fachgesellschaft, die als Vereinsverband die Ziele und Aufgaben ihrer beiden Trägervereine, der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie e.V. (DGU) und der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie e.V. (DGOOC), bündelt. Damit vertritt sie die Interessen des Faches Orthopädie und Unfallchirurgie im Bereich der Forschung, Lehre, Fort- und Weiterbildung, Klinik und Praxis sowie im ordnungspolitischen Rahmen der Gesundheitspolitik gemeinsam mit den Trägervereinen.

Mehr Informationen zur vollständigen Zusammensetzung der geschäftsführenden Vorstände von DGOU, DGU und DGOOC unter:

www.dgou.de www.dgu-online.de www.dgooc.de

Download unter www.dgou.de

Portraitfoto Professor Dr. med. Bertil Bouillon (Fotonachweis: DGU)
Portraitfoto Professor Dr. med. Henning Windhagen (Fotonachweis: DGOOC)

Kontakt für Rückfragen:

Susanne Herda Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU) e.V.

Straße des 17. Juni 106-108, 10623 Berlin Telefon: +49 (0)30 340 60 36 -06 oder -00

Telefax: +49 (0)30 340 60 36 01 E-Mail: presse@dgou.de

URL: http://www.dgou.de